

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Friedrich Engels an Karl Marx in Hannover. Manchester, Samstag, 27. April 1867. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital. Briefe. Hg. von der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0000256>

Friedrich Engels an Karl Marx in Hannover. Manchester, Samstag, 27. April 1867

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass D 1628/D III 398

Handschriftenbeschreibung:

Der Brief besteht aus einem Bogen mittelstarkem, weißem Papier im Format 232 × 181 mm. Wasserzeichen: „A Pirie & Sons“. Prägung: „London Superfine“ und ein Wappenschild. Alle vier Seiten hat Engels vollständig beschrieben. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von Eduard Bernsteins Hand: Nummerierung des Briefes bzw. der beschriebenen Seiten: „441,1“ bis „441,4“ bzw. „10,1“ bis „10,4“ (gestrichen). Redaktionelle Vermerke; eine Streichung.

Von Heinrich Dietz' Hand: Nummerierung des Briefes: „888“.

Von unbekannter Hand: Vermerke mit Bleistift auf der ersten Seite: „Schuster“ oben links; die Jahresangabe „1867“ oben in der Mitte.

RGASPI f. 1 op. 1 d. 2029

Erstveröffentlichung: gekürzt: Bw 3 (1913). S. 372–375.

vollständig: MEGA1 III/3 (1930). S. 385–388. 1

Absender: Friedrich Engels

Schreibort: Manchester

Schreibdatum: 1867-04-27

Empfänger: Karl Marx

Empfangsort: Hannover

Schlagworte: „Das Kapital“ (Arbeit an Manuskripten, Veröffentlichung), Lektüren im Korrespondentenkreis, Hannover (Königreich/Preußische Provinz), Privates - Engels (Familie, Geschäfte), Preußen, Frankreich, Internationale Beziehungen in Europa, Deutscher Krieg 1866

| Manchester 27 April 1867.

Lieber Mohr

Ich habe deine beiden Briefe, den letzten gestern Nachmittag bekommen, & hätte Dir auf den ersten längst geantwortet, wenn ich gewußt hätte wohin. Zuerst business. Deiner Frau^b, die mir heute Morgen schreibt, schick' ich £ 10.– & ebenso gleich Anfang nächsten Monats an Wheeler^c die andern £ 10.–.^a Dies wird Dich in Beziehung auf diesen Punkt ~~xxx~~ // einiger Maßen beruhigen, für die Zukunft eröffnet sich nach dem was Du schreibst glücklicher Weise endlich auch eine ~~erfreulichen~~ erfreuliche Aussicht. Es ist mir immer so gewesen als wenn dies verdammte Buch^d an dem Du solange getragen hast, der Grundkern von allem Deinem Pech war & Du nie herauskommen würdest & könntest solange dies nicht abgeschüttelt. Dies ewig unfertige Ding drückte Dich körperlich, geistig & finanziell zu Boden & ich kann sehr gut begreifen daß Du jetzt nach Abschüttelung dieses Alps Dir wie ein ganz anderer Kerl vorkommst, besonders

da-sich// die Welt, sobald Du nur erst wieder einmal hinein kommst auch nicht so trübselig aussieht wie vorher. Besonders wenn man einen so famosen Verleger hat wie **Meißner**^f zu sein scheint. Übrigens fürchte ich der Schnelldruck wird sich nicht anders machen lassen als wenn Du selbst die ganze Zeit in der Nähe bleibst d.h. auf dem Continent, denn auch Holland wäre für den Zweck noch nahe genug. Ich glaube nicht daß die Gelehrsamkeit der Leipziger Correctoren für Deine Art hinreicht. Meine Broschüre^g ließ **M.**^j auch bei **Wigand**^k drucken & was haben die Schisser mir für Zeug da hinein korrigirt. Daß das Buch gleich bei seinem Erscheinen großen Effect machen wird, davon bin ich überzeugt, aber es wird sehr nöthig sein dem Enthusiasmus des wissenschaftlichen Bürgers & Beamten etwas auf die Beine zu | helfen^l & die kleinen Manöver nicht zu verschmähen. Dafür wird nach dem Erscheinen von Hannover aus Manches geschehen können & auch amicus **Siebel**^p der dieser Tage von Madeira, wie er sagt wohl & munter, zurückkehrt, & zwar über England,ⁿ wird sich mit Vortheil in Bewegung setzen lassen.^p Dies ist gegenüber dem Literaten Pack nothwendig, von dessen gründlichem Haß gegen uns wir ja Beweise genug haben. Und dann wirken dicke, wissenschaftliche Bücher ohne solche Nachhülfe ja doch nur langsam, mit derselben aber – confer **Heracleitos den Dunkeln**^r & sw. – sehr „zündend“.^q Dies muß aber diesmal um so sichrer & fleißiger geschehn als es sich auch um finanzielle Resultate handelt. Die Gesammelten Aufsätze wird **M.**^y dann schon gern nehmen^x & damit ist wieder Geld & ferner auch ein neuer literarischer Erfolg geschaffen. Die Sachen aus der **N. Rh. Z.**^{ac, ab} der 18. Brümair^{ag} & sw, werden dem Philister jetzt enorm imponiren, & haben wir auf dieser Basis erst wieder etwas Terrain gewonnen so finden sich auch bald noch allerhand andre einträgliche Geschichten. Diese ganze Wendung der Sache ist mir ungeheuer erfreulich, erstens an sich selbst, zweitens wegen Deiner speciell & Deiner **Frau**^{aj}, & drittens weil es wirklich Zeit ist daß sich dies Alles bessert. In 2 Jahren läuft mein Contract mit dem **Sau-Gottfried**^{al} ab,^{ak} & wie sich die Sachen hier drehen, werden wir Beide schwerlich wünschen ihn zu verlängern; es wäre sogar nicht unmöglich daß schon früher eine Trennung einträte. Ist das der Fall, so muß ich aus dem Commerce ganzheraus,^{be} denn jetzt noch ein eignes Geschäft anzufangen, hieße 5–6 Jahre fürchterlich schanzen ohne nennenswerthes Resultat, & dann noch 5–6 Jahre schanzen, um die Früchte der ersten 5 Jahre einzuärnten. Dabei ging ich aber caput. Ich sehne mich nach Nichts mehr als nach Erlösung von diesem hündischen Commerce der mich mit seiner Zeitverschwendung vollständig demoralisirt. Solange ich da drin bin, bin ich zu Nichts fähig, besonders seitdem ich Principal bin ist das viel schlimmer geworden wegen der größeren Verantwortlichkeit. Wenn es nicht wegen der vermehrten Einkünfte wäre, möchte ich wahrhaftig lieber wieder Commis sein. Jedenfalls kommt | mein Kaufmannsleben in wenigen Jahren zu End & dann werden auch die Einnehmen sehr, sehr viel spärlicher fließen, & das hat mir denn immer im Kopf gelegen wie wir es dann mit Dir machen. Auf// Wenn das aber so geht wie es sich jetzt anläßt, so wird sich auch das schon arrangiren lassen, selbst wenn nicht die Revolution dazwischen kommt & allen Finanzprojecten ein Ende macht. Geschieht das aber nicht, so behalte ich mir vor, mir zu meiner Erlösung einen Hauptspaß zu machen & ein heitres Buch zu schreiben: Leiden & Freuden der englischen Bourgeoisie.^{bp}

Auf **Meißner**'s^{bs} Vorschlag kann ich nicht eingehn.^{br} Ein paar Bogen wären rasch zusammengeschiert, aber etwas Größeres, 6 à 10 Bogen, würden mehr Arbeit erfordern & für den jetzigen Kriegslärm zu spät kommen. Man kann doch nicht **solche**^l Sauereien à la **Vogts**^{bu} Studien^{bt} zusammenschmieren. Außerdem würde die Geschichte mehr oder weniger als ein Parteimanifest angesehen & da müßten wir doch zuerst einen Rath halten. Ich habe aber seit längerer Zeit ein Anti Russicum im Kopf & wenn die Ereignisse mir einen Anhalt bieten so fang ich gleich damit an & schreibe an **Meißner**^{by}. Die Frage bei mir ist nur noch die ob ich das „Nationalitätsprinzip“,^{bz} oder die „orientalische Frage“^{cc} in den Vordergrund stelle.

Daß **Bismark**^{cm} bei Dir anklopfen würde hatte ich erwartet, wenn auch nicht die Eile.^{cl} Es ist bezeichnend für die Denkweise & den Horizont des **Kerls**^{cocn} daß er alle Leute nach sich beurtheilt. Die Bourgeoisie mag wohl die großen Männer von heute bewundern, sie sieht sich in ihnen widergespiegelt. Alle Eigenschaften wodurch **Bonaparte**^{cq} & **Bismark**^{ct} Erfolge erreichten sind kaufmännische Eigenschaften: das Verfolgen eines bestimmten Zweckes durch Abwarten & Experimentiren bis der richtige Moment getroffen, die Diplomatie der stets offenen Hinterthür,

das Accordiren & Abdingen, das Einstecken von Insulten, wenn das Interesse es erfordert, das: „ne soyons pas larrons“, kurz, überall der Kaufmann. **Gottfried Ermen**^{cs} ist in seiner Weise ein ebenso großer Staatsmann wie **Bismark**^{ct}, & wenn man die Schliche dieser großen Männer verfolgt so | wird man immer wieder auf die Manchester Börse versetzt. **B.**^{cu} denkt wenn ich nur fortfahre bei Marx anzuklopfen so treffe ich schließlich doch einmal den richtigen Moment & wir machen dann doch ein Geschäftchen zusammen. Der reine **Gottfried Ermen**^{cv}.

Daß der Preußenhaß dort so stark ist hätte ich nicht gedacht.^{cw} Aber wie stimmt das mit dem Resultat der Wahlen?^{cx} Die Nationalvereins Esel^{cy} brachten doch die Hälfte durch, & in Kurhessen alle bis auf einen.

Vogt^{da} hat sich in der Gartenlaube in Lebensgröße abbilden lassen.^{cz} Er hat sich in den letzten Jahren noch sehr verschweinert & sieht gut aus.

Simon^{df} von Trier^{de} hat in den **Demokratischen Studien**^{djdi} die mir neulich in die Hand fielen, ganz naiv ganze Seiten von **Po & Rhein**^{dmäl} abgeschrieben ohne zu ahnen aus welcher vergifteten Quelle er schöpfte! So hat auch der Leutnant der in **Unsere Zeit**^{dp} die militärischen Artikel schreibt, in „**Preußen in Waffen**“^{dq} **meine Broschüre**^{dr} stark copirt natürlich ebenfalls ohne Quellen-Angabe.^{do}

Rüstow^{dv} will mit Gewalt preuß. General werden, als ob das so leicht ginge wie bei **Garibaldi**^{dw}. In seinem grundschlechten & liederlichen Buch über den Krieg^{dx} **kriecht** er in optima forma^{dz} vor **Wilhelm**^{eb} dem Eroberer^{ecca} & dem **Prinzen**^{eg, ef}. **Daher** zieht er nach Berlin.

Ich sah **Ernest Jones**^{ei} dieser Tage, er hat von 4 Orten Anfrage sich wählen zu lassen unter der neuen Bill^{ej} – auch von Manchester. Schimpft gräulich auf die Arbeiter hier, and backs the Prussians at any odds against the French. Ich hoffe dieser Saukrieg geht vorüber, ich sehe nicht ein, was Gutes davon kommen kann. Eine **franz.** Revolution mit von vornherein gegebener Eroberungsverpflichtung wäre sehr eklig, es scheint fast als wolle **Bonaparte**^{ek} sich mit dem Allergeringsten begnügen, ob aber der Herr der Heerscharen dem schönen **Wilhelm**^{emel} erlauben wird ihm auch nur dieses Geringste zu gewähren werden wir abwarten müssen.

Grüße den Dr. **Kugelman**^{eo} unbekannter Weise bestens & danke ihm für die **Heilige Familie**^{eqep}.

Dein
F. E.

Erläuterungen

- a) Siehe Marx an Engels, 24.4.1867 „Ich habe eine Ehrenschild an Mr. Wheeler ...“. Der Brief von Jenny Marx an Engels vom 27. April 1867 (J. Marx an Engels, 27.4.1867), ist nicht überliefert.
- b) Marx, Jenny (1814-1881)
- c) Wheeler, George William (1815-1878)
- d)
Karl Marx: Das Kapital.^e
Siehe Erl. zu Marx an J. Ph. Becker, zw. 9. u. 15.1.1866.
- e) [Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital.](#)
- f) Meißner, Otto (1819-1902)
- g) **Friedrich Engels: Die preußische Militärfrage und die deutsche Arbeiterpartei. Hamburg 1865^h (MEGA² I/20. S. 71–108ⁱ).**
- h) [Zotero Link für: Friedrich Engels: Die preußische Militärfrage und die deutsche Arbeiterpartei. Hamburg 1865](#)
- i) [Zotero Link für: MEGA2 I/20. S. 71–108](#)

- j) Meißner, Otto (1819-1902)
- k) Wigand, Otto (1795-1870)
- l) Zu den Besprechungen des „Kapital“^m siehe Erl. zu W. Liebknecht an Marx, 25.4.1867.
- m) [Zotero Link für: „Kapital“](#)
- n)
Freund
Siehe C. Siebel an Engels, 20.3.1867.
- o) Siebel, Carl (1836-1868)
- p) Siehe Siebel an Marx, 1.5.1867.
- q) **Ferdinand Lassalle: Die Philosophie Herakleitos des Dunklen von Ephesos. Bd. 1.2. Berlin 1858.**^s Engels erinnert sich an die Reklame, die Lassalle^t für seine Schrift gemacht hatte. Zu Marx' Einschätzung dieser Arbeit siehe seine Briefe an Engels vom 1. Februar, sowie an Lassalle und an Engels vom 31. Mai 1858 (MEGA² III/9.^u Br. 32, 87.32–54 und 88.45–49). Als ein Werk, das „zünden wird!“, nannte Lassalle sein Drama „**Franz von Sickingen**“^v, Berlin 1859, im Brief an Marx vom 26. April 1857 (MEGA² III/8.^w S. 390.20–25).
- r) [Zotero Link für: Heracleitos den Dunkeln](#)
- s) [Zotero Link für: Ferdinand Lassalle: Die Philosophie Herakleitos des Dunklen von Ephesos. Bd. 1.2. Berlin 1858.](#)
- t) Lassalle, Ferdinand (1825-1864)
- u) [Zotero Link für: MEGA2 III/9.](#)
- v) [Zotero Link für: Franz von Sickingen](#)
- w) [Zotero Link für: MEGA2 III/8.](#)
- x) Der erste Versuch, Marx' Werke herauszugeben, erfolgte 1851: **Karl Marx: Gesammelte Aufsätze. Hrsg. von Hermann Becker. 1. Heft. Köln 1851.**^z Die Absicht von Hermann Becker^{aa}, zwei Bände, je 25 Druckbogen, als Einzelhefte herauszubringen, scheiterte. Es erschien nur das erste Heft, 5 Druckbogen, in einer Auflage von 15 000 Exemplaren.
- y) Meißner, Otto (1819-1902)
- z) [Zotero Link für: Karl Marx: Gesammelte Aufsätze. Hrsg. von Hermann Becker. 1. Heft. Köln 1851.](#)
- aa) Becker, Hermann Heinrich (1820-1885)
- ab) Marx veröffentlichte in der „**Neuen Rheinischen Zeitung**“^{ad} 1848/1849 zahlreiche Artikel (Neue Rheinische Zeitung. Köln. Nr. 264–267, 269; 5–8., 11. April 1849). Siehe auch MEGA² III/3.^{ae} S. 819. Eine erste Sammlung dieser Artikel erschien in: **Aus dem literarischen Nachlass von Karl Marx, Friedrich Engels und Ferdinand Lassalle. Bd. 3. Stuttgart 1902.**^{af}
- ac) Neue Rheinische Zeitung
- ad) Neue Rheinische Zeitung
- ae) [Zotero Link für: MEGA2 III/3.](#)
- af) [Zotero Link für: Aus dem literarischen Nachlass von Karl Marx, Friedrich Engels und Ferdinand Lassalle. Bd. 3. Stuttgart 1902.](#)
- ag) **Karl Marx: Der 18te Brumaire des Louis Napoleon.**^{ah} In: Die Revolution. New-York 1852. H. 1 (MEGA² I/11. S. 96–189^{ai}). Siehe Erl. zu P. Stumpf an Marx, 18.8.1866.
- ah) [Zotero Link für: Karl Marx: Der 18te Brumaire des Louis Napoleon.](#)
- ai) [Zotero Link für: MEGA2 I/11. S. 96–189](#)
- aj) Marx, Jenny (1814-1881)
- ak) Nach dem Tode von **Friedrich Engels senior**^{am} am 20. März 1860 entstand ein Konflikt zwischen seinen Erben (siehe **Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens.**^{an} S. 333–335; **Knieriem: „Gewinn unter Gottes Segen.“**^{ao} S. 61). Die Erbschaftsregelung wurde im Februar 1861 abgeschlossen. Engels hatte die Forderungen der Familie erfüllt und auf

seine Rechte auf die Unternehmen in Barmen und Engelskirchen verzichtet (siehe Engels an Elisabeth Engels, 13. und 27. Februar 1861 in: [MEGA² III/11^{ap}](#), Br. 227 und 242). Laut einem [Entwurf des Vertrags zwischen Gottfried Ermen und Friedrich Engels^{aq}](#) sollte er vom 30. Juni 1860 bis zum 30. Juni 1864 als Angestellter („corresponding clerk und general assistant“) in der Firma [Ermen & Engels in Manchester^{ar}](#) tätig sein, unter der Voraussetzung, ab 30. Juni 1864 Teilhaber der Firma zu werden (IISG, Marx-Engels-Nachlass, Sign. M 11). Der Vertrag wurde erst am 25. September 1862 unterzeichnet (siehe [Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens^{as}](#) S. 337–340) bzw. anwaltlich bestätigt ([Knieriem: „Gewinn unter Gottes Segen“^{at}](#) S. 64). Zur Festigung seiner rechtlichen und finanziellen Positionen in der Firma Ermen & Engels in Manchester wurde Engels mit einer Summe von £ 10 000 entschädigt, die die Familie als Kapital im Unternehmen in Manchester ließ (Engels an Marx, 10. Mai 1860, in: [MEGA² III/10^{au}](#) Br. 286.5–13; Engels an Hermann Engels, 24. Mai 1864, [ebenda. III/12^{av}](#) Br. 350). Das gestattete ihm, 1864 Mitinhaber der [Firma Ermen & Engels in Manchester^{aw}](#) und neben [Gottfried^{ax}](#) und [Anton Ermen^{ay}](#) einer der drei Prinzipale der Firma zu werden. Engels führte die Verhandlungen darüber im Sommer 1864 mit [Gottfried Ermen^{az}](#) und am 30. Juni 1864 wurde ein neuer Vertrag zwischen beiden abgeschlossen ([Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens^{ba}](#) S. 343–345). Am 2. September 1864 teilte Engels Marx mit: „Die Partnerships Geschichte ist endlich geordnet, die Contracte unterschrieben, & so hab’ ich hoffentlich auf 5 Jahre Ruhe von dieser Seite her.“ ([MEGA² III/12^{bb}](#) Br. 404.13-15.) Siehe auch [MEGA² III/11^{bc}](#) S. 757/758. – Originale der Verträge vom 25. September 1862 und 30. Juni 1864 befinden sich im Lancashire Record Office in Preston (siehe [Henderson: The firm of Ermen & Engels in Manchester^{bd}](#) S. 7).

al) Ermen, Gottfried (1812-1899)

am) Engels (senior), Friedrich (1796-1860)

an) [Zotero Link für: Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens.](#)

ao) [Zotero Link für: Knieriem: „Gewinn unter Gottes Segen“.](#)

ap) [Zotero Link für: MEGA2 III/11](#)

aq) [Zotero Link für: Entwurf des Vertrags zwischen Gottfried Ermen und Friedrich Engels](#)

ar) Ermen & Engels Manchester

as) [Zotero Link für: Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens.](#)

at) [Zotero Link für: Knieriem: „Gewinn unter Gottes Segen“.](#)

au) [Zotero Link für: MEGA2 III/10.](#)

av) [Zotero Link für: ebenda. III/12.](#)

aw) Ermen & Engels Manchester

ax) Ermen, Gottfried (1812-1899)

ay) Ermen, Anton (1807-1886)

az) Ermen, Gottfried (1812-1899)

ba) [Zotero Link für: Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens.](#)

bb) [Zotero Link für: MEGA2 III/12.](#)

bc) [Zotero Link für: MEGA2 III/11](#)

bd) [Zotero Link für: Henderson: The firm of Ermen & Engels in Manchester.](#)

be) Ende 1868 begann [Gottfried Ermen^{bf}](#) Verhandlungen mit Engels, die eine Weiterführung des Unternehmens über die 1864 vereinbarten fünf Jahre hinaus bezweckten. Am 2. Dezember 1868 kam es zu einer Vereinbarung, nach der Engels „Verwaltung und Leitung des Büros“ in Manchester bis zum 30. Juni 1869 wahrzunehmen hatte. Über diesen Zeitpunkt hinaus sollte er ein weiteres Jahr (bis 30. Juni 1870) in Manchester wohnen bleiben und seinem Nachfolger [Charles Roesgen^{bg}](#) für Nachfragen zur Verfügung stehen. Siehe [Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens^{bh}](#) S. 348/349 sowie Engels’ Briefe vom [1. Juli 1869 an Marx^{bi}](#) (IISG, Marx-Engels-Nachlass, Sign. D 1756), [an Elisabeth Engels^{bj}](#) (RGASPI, Sign. f. 1, op. 1, d. 2470, Kopie) und [an Louis Kugelman, 10. Juli 1869^{bk}](#) (ebenda, Sign. f. 1, op. 1, d. 2473). Am 10. August 1869 schlossen [Gottfried Ermen^{bl}](#) und Engels einen Auflösungsvertrag ab, der die Abwicklung zwischen den beiden Kontrahenten

regelte. Dieser Vertrag war auf fünf Jahre befristet: vom 1. Juli 1870 bis 30. Juni 1875. Er verlängerte sich automatisch, wenn er nicht mindestens ein Jahr vor dem Endtermin schriftlich gekündigt wurde. Siehe [Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens. S. 349–352^{bm}](#), [Knieriem: „Gewinn unter Gottes Segen“^{bn}](#) S. 108, 116 sowie [Engels an Gottfried Ermen, 1. Juni 1874^{bo}](#) (RGASPI, Sign. f. 1, op. 1, d. 3543, Kopie).

bf) Ermen, Gottfried (1812-1899)

bg) Roesgen, Charles (1827-nach 1875)

bh) [Zotero Link für: Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens.](#)

bi) [Zotero Link für: 1. Juli 1869 an Marx](#)

bj) [Zotero Link für: an Elisabeth Engels](#)

bk) [Zotero Link für: an Louis Kugelmann, 10. Juli 1869](#)

bl) Ermen, Gottfried (1812-1899)

bm) [Zotero Link für: Friedrich Engels. Dokumente seines Lebens. S. 349–352](#)

bn) [Zotero Link für: Knieriem: „Gewinn unter Gottes Segen“.](#)

bo) [Zotero Link für: Engels an Gottfried Ermen, 1. Juni 1874](#)

bp) Vermutlich spielt Engels auf den Titel des Romans von [Jeremias Gotthelf (eigtl. Albert Bitzius)]: [Leiden und Freuden eines Schulmeisters. Theil 1.2. Bern 1838/1839^{bq}](#) an. 1848 erschien das Werk in Berlin.

bq) [Zotero Link für: \[Jeremias Gotthelf \(eigtl. Albert Bitzius\)\]: Leiden und Freuden eines Schulmeisters. Theil 1.2. Bern 1838/1839](#)

br) Siehe Marx an Engels, 24.4.1867 .

bs) Meißner, Otto (1819-1902)

bt) [Carl Vogt: Studien zur gegenwärtigen Lage Europas. Genf, Bern 1859^{bv}](#). Zu Marx' Kritik siehe [Karl Marx: Herr Vogt. London 1860^{bw}](#) (MEGA² I/18. S. 100 bis 286^{bx}).

bu) Vogt, Carl (1817-1895)

bv) [Zotero Link für: Carl Vogt: Studien zur gegenwärtigen Lage Europas. Genf, Bern 1859.](#)

bw) [Zotero Link für: Karl Marx: Herr Vogt. London 1860](#)

bx) [Zotero Link für: MEGA2 I/18. S. 100 bis 286](#)

by) Meißner, Otto (1819-1902)

bz) Das sogenannten „Nationalitätenprinzip“, dem die Auffassung über das Rechts einer Nation oder Nationalität auf die Bildung eines eigenen Staates zugrunde liegt, war z. B. die grundlegende Tendenz in der französischen Außenpolitik unter Napoléon III. Die russische Zarenregierung versuchte dieses Prinzip auf die slawischen Völker des Balkans und Mitteleuropas auszudehnen. (siehe Erl. zum „antideutschen Panславismus“ in S. L. Borkheim an Engels, 25.3.1867). Siehe dazu auch [Karl Marx: Herr Vogt^{ca}](#) (MEGA² I/18. S. 173–175, 182–185, 191–194, 256/257^{cb}); [Friedrich Engels: What have the working classes to do with Poland?^{cc}](#) (MEGA² I/20. S. 194, 197–203^{cd}).

ca) [Zotero Link für: Karl Marx: Herr Vogt](#)

cb) [Zotero Link für: MEGA2 I/18. S. 173–175, 182–185, 191–194, 256/257](#)

cc) [Zotero Link für: Friedrich Engels: What have the working classes to do with Poland?](#)

cd) [Zotero Link für: MEGA2 I/20. S. 194, 197–203](#)

ce) Ein Begriff der europäischen Diplomatie, verbunden mit dem inneren Niedergang des Osmanischen Reiches im 19. Jahrhundert, mit dem Eingreifen der europäischen Großmächte in diesen Prozess und ihren Rivalitäten im Kampf um den Einfluss auf die neu entstehenden Nationalbewegungen unter den Balkanvölkern. Marx und Engels schenken diesem Problem viel Aufmerksamkeit, besonders zur Zeit des Krimkriegs 1853–1856. Siehe z. B. [Karl Marx/Friedrich Engels:] [British Politics–Disraeli–The Refugees–Mazzini in London–Turkey^{cf}](#). In: New-York Daily Tribune. Nr. 3736, 7. April 1853. S. 5/6. 1. Rubrik: Europe. (MEGA² I/12. S. 70–75^{cg}); [Friedrich Engels:] [Deutschland und der Panславismus.](#)

In: Neue Oder-Zeitung. Breslau. Nr. 185, 21. April 1855. Mittagsblatt. S. 1; Nr. 189, 24. April 1855. Mittagsblatt. S. 1/2^{ch} (MEGA² I/14. S. 286–292^{ci}); [Karl Marx: Aus dem Parlament.] London, 29. Mai 1855.^{ci} In: Neue Oder-Zeitung. Breslau. Nr. 249, 1. Juni 1855. Mittagsblatt. S. 2/3. Rubrik: Großbritannien (ebenda. S. 373–377). Siehe auch Baumgart: Europäisches Konzert.^{ck} S. 287–293.

cf) [Zotero Link für: \[Karl Marx/Friedrich Engels:\] British Politics–Disraeli–The Refugees–Mazzini in London–Turkey](#)

cg) [Zotero Link für: MEGA2 I/12. S. 70–75](#)

ch) [Zotero Link für: \[Friedrich Engels:\] Deutschland und der Panslavismus. In: Neue Oder-Zeitung. Breslau. Nr. 185, 21. April 1855. Mittagsblatt. S. 1; Nr. 189, 24. April 1855. Mittagsblatt. S. 1/2](#)

ci) [Zotero Link für: MEGA2 I/14. S. 286–292](#)

cj) [Zotero Link für: \[Karl Marx: Aus dem Parlament.\] London, 29. Mai 1855.](#)

ck) [Zotero Link für: Baumgart: Europäisches Konzert.](#)

cl) Siehe Marx an Engels, 24.4.1867.

cm) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)

cn) Warnebold^{cp}.

co) Warnebold, Ernst (-)

cp) Warnebold, Ernst (-)

cq) Napoléon III (1808-1873)

cr) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)

cs) Ermen, Gottfried (1812-1899)

ct) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)

cu) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)

cv) Ermen, Gottfried (1812-1899)

cw) Siehe Marx an Engels, 24.4.1867 „Das Volk u. in der Hauptstadt Hannover ...“.

cx) Die Wahlen zum konstituierenden Norddeutschen Reichstag am 12. Februar 1867. Siehe auch Erl. zu Engels an Marx, 13.3.1867.

cy) Zum Nationalverein siehe Erl. zu L. Kugelmann an Marx, 23.2.1866.

cz) Über Karl Vogt^{db} erschien ein Artikel in Form eines Interviews mit einem Kupferstich-Porträt in der Gartenlaube^{dc}. (In einem Genfer Landhause^{dd}. In: Die Gartenlaube. 1867, Nr. 10, S. 148–152; S. 149: Porträt).

da) Vogt, Carl (1817-1895)

db) Vogt, Carl (1817-1895)

dc) Die Gartenlaube

dd) [Zotero Link für: In einem Genfer Landhause](#)

de) Ludwig Simon^{dg} war 1849 in Trier als Rechtsanwalt tätig (siehe Best/Weege: Biographisches Handbuch^{dh}).

df) Simon, Ludwig (1819-1872)

dg) Simon, Ludwig (1819-1872)

dh) [Zotero Link für: Best/Weege: Biographisches Handbuch](#)

di) Ludwig Simon: Deutschland und seine beiden Großmächte.^{dk} In: Demokratische Studien. Hamburg 1860. S. 203–230.

dj) [Zotero Link für: Demokratischen Studien](#)

dk) [Zotero Link für: Ludwig Simon: Deutschland und seine beiden Großmächte.](#)

dl) [Friedrich Engels:] Po und Rhein. Berlin 1859.^{dn}

- dm)** [Zotero Link für: Po & Rhein](#)
- dn)** [Zotero Link für: \[Friedrich Engels:\] Po und Rhein. Berlin 1859.](#)
- do)** [Preußen in Waffen I–II.](#)^{ds} In: Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatsschrift zum Conversations-Lexikon. Neue Folge. 2. Jg. 2. Hälfte. Leipzig 1866. S. 161–177, 321–343. – [Friedrich Engels: Die Preußische Militärfrage und die deutsche Arbeiterpartei. Hamburg 1865](#)^{dt} (MEGA² I/20. S. 71–108^{du}).
- dp)** Unsere Zeit
- dq)** [Zotero Link für: „Preußen in Waffen“](#)
- dr)** [Zotero Link für: meine Broschüre](#)
- ds)** [Zotero Link für: Preußen in Waffen I–II.](#)
- dt)** [Zotero Link für: Friedrich Engels: Die Preußische Militärfrage und die deutsche Arbeiterpartei. Hamburg 1865](#)
- du)** [Zotero Link für: MEGA2 I/20. S. 71–108](#)
- dv)** Rüstow, Wilhelm (1821-1878)
- dw)** Garibaldi, Giuseppe (1807-1882)
- dx)** [W\[ilhelm\] Rüstow: Der Krieg von 1866 in Deutschland und Italien, politisch-militärisch beschrieben. Zürich 1866](#)^{dy}.
- dy)** [Zotero Link für: W\[ilhelm\] Rüstow: Der Krieg von 1866 in Deutschland und Italien, politisch-militärisch beschrieben. Zürich 1866](#)
- dz)** in bester Form
- ea)** [William I, the Conqueror.](#)^{ed} Hier: Wilhelm I., König von Preußen.^{ee}
- eb)** Wilhelm I. (1797-1888)
- ec)** William I (1027 oder 1028-1087)
- ed)** William I (1027 oder 1028-1087)
- ee)** Wilhelm I. (1797-1888)
- ef)** [Friedrich Karl Prinz von Preußen](#)^{eh}.
- eg)** Prinz von Preußen, Friedrich Karl (1828-1885)
- eh)** Prinz von Preußen, Friedrich Karl (1828-1885)
- ei)** Jones, Ernest (Ernst) Charles (1819-1869)
- ej)** Zur Wahlrechtsreform in Großbritannien siehe Erl. zu Jenny Marx an J. Ph. Becker, 29.1.1866.
- ek)** Napoléon III (1808-1873)
- el)** [Wilhelm I., König von Preußen.](#)^{en}
- em)** Wilhelm I. (1797-1888)
- en)** Wilhelm I. (1797-1888)
- eo)** Kugelmann, Louis (1828-1902)
- ep)** [Friedrich Engels, Karl Marx: Die heilige Familie, oder Kritik der kritischen Kritik. Gegen Bruno Bauer & Consorten. Frankfurt a. M. 1845.](#)^{er} (MEGA² I/4^{es}. S. 3–210^{et} und 807–914). Siehe Marx an Engels, 24.4.1867, und Marx an L. Kugelmann, 10.6.1867.
- eq)** [Zotero Link für: Heilige Familie.](#)
- er)** [Zotero Link für: Friedrich Engels, Karl Marx: Die heilige Familie, oder Kritik der kritischen Kritik. Gegen Bruno Bauer & Consorten. Frankfurt a. M. 1845.](#)
- es)** [Zotero Link für: MEGA2 I/4](#)
- et)** [Zotero Link für: S. 3–210](#)

Kritischer Apparat

- 1) Tilgung durch Streichung